

Messe- und Ausstellerbedingungen der Messe „DeutscheVET“ – 2024 Dortmund (Durchgeführt und veranstaltet von HINTE Expo & Conference GmbH in Zusammenarbeit mit Closer Stil) / Trade Fair and Exhibitor Conditions of the Trade Fair “DeutscheVET” – 2024 Dortmund (Organized and produced by HINTE Expo & Conference GmbH in association with CloserStil)

Die nachfolgenden Messe- und Ausstellerbedingungen regeln die Bestimmungen für die Teilnahme als Aussteller auf der DeutscheVET 2024, die von der HINTE Expo & Conference GmbH, Bannwaldallee 60, 76185 Karlsruhe (nachfolgend: HINTE Expo & Conference GmbH) ausgerichtet wird. Zu dem Ausrichter der DeutscheVET 2024, German Vet Limited., London wird durch den Abschluss des Messe- und Ausstellervertrages keine vertragliche Beziehung zu dem Aussteller begründet. Vertragspartnerin ist ausschließlich die HINTE Expo & Conference GmbH.

§ 1 Geltungsbereich; Anerkennung der Messe- und Ausstellungsbedingungen

- (1) Die nachstehenden Bestimmungen gelten für die Aussteller und den Ausrichter der Messe. Die individuellen vertraglichen Vereinbarungen zwischen dem Aussteller und dem Ausrichter haben immer Vorrang vor den Allgemeinen Messe- und Ausstellerbedingungen. Die Allgemeinen Messe- und Ausstellerbedingungen werden wiederum ergänzt durch die nachstehenden Bedingungen in der jeweils gültigen Fassung, die im Zweifel oder bei Widersprüchen gegenüber diesen Bestimmungen nachrangig aber ergänzend – in unten aufgeführter Reihenfolge – gelten:
 - (a) Für alle Aussteller:
 - (aa) die Aussteller-Informationen (Leistungsbeschreibung und Preisliste) für die DeutscheVET, abrufbar unter <https://deutsche.vetshow.com/>
 - (bb) die Datenschutzbestimmungen der HINTE Expo & Conference GmbH, abrufbar unter: <https://deutsche.vetshow.com/>
 - (b) Für die Aussteller der Präsenzmesse:
 - das Konzept Hygiene und Infektionsschutz des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen und der Stadt Dortmund, abrufbar unter <https://deutsche.vetshow.com/>
 - Vorgaben des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen und der Stadt Dortmund.
- (2) Mit der Anmeldung erkennt der Aussteller, die vom Geltungsbereich umfassten Bestimmungen als verbindlich für sich und seine Erfüllungsgehilfen an. Im Falle von widerstrebenden Klauseln des Vertragspartners haben die allgemeinen Geschäftsbedingungen der HINTE Expo & Conference GmbH Messe Vorrang. Diese werden nicht Vertragsbestandteil.

§ 2 Angebot und Annahme / Vertragsschluss

- (1) Der Aussteller erhält auf Anfrage ein individuelles Angebot der HINTE Expo & Conference GmbH. Dieses enthält die konkrete Leistungsbeschreibung und sämtliche Kosten.
- (2) Die Verwendung von Normen, Maßen, Zeichnungen und Abbildungen der Standflächen und/oder der Konferenzräume, sowie Beschreibungen der Messestände in dem Angebot dient lediglich der Beschreibung und Veranschaulichung und stellt keine Zusage von Eigenschaften dar.
- (3) Das Angebot ist befristet auf 10 Tage, beginnend mit dem Ablauf des Tages, an dem die Zustellung des Angebots an den Aussteller erfolgt. Nach Ablauf der Frist kann die HINTE Expo & Conference GmbH über alle im Angebot beschriebenen Vertragsbestandteile frei verfügen.
- (4) Der Vertragsschluss erfolgt mit Annahme des Angebots durch den Aussteller. Diese Annahme erfolgt unter Verwendung des rechtsgültig unterzeichneten Anmeldeformulars.
- (5) Mit Eingang der Bestätigung für die Zulassung oder der Rechnung beim Aussteller, per Brief, Telefax oder per elektronischer Übermittlung (beispielsweise per E-Mail), ist der Vertragsabschluss zwischen Ausrichter und Aussteller vollzogen (im Folgenden: „Teilnahmevertrag“). Über die Zulassung der Aussteller und der einzelnen Ausstellungsgegenstände entscheidet der Ausrichter, gegebenenfalls unter Mitwirkung des Ausrichters. Der Ausrichter kann aus sachlich gerechtfertigten Gründen, insbesondere wenn der zur Verfügung stehende Platz nicht ausreicht, einzelne Aussteller von der Teilnahme ausschließen. Er kann, wenn es für die Erreichung des Veranstaltungszweckes erforderlich ist, die Veranstaltung auf bestimmte Aussteller-, Anbieter- und Besuchergruppen beschränken. Konkurrenzschluss darf weder verlangt noch zugesagt werden.

§ 3 Preise und Zahlungsmodalitäten; Abschlagszahlung

- (1) Die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses geltenden Preise ergeben sich aus dem Angebot der HINTE Expo & Conference GmbH, basierend auf den Aussteller-Informationen für die DeutscheVET 2024.
- (2) Der Ausrichter ist berechtigt, für die Erbringung seiner Leistung eine Vergütung zu verlangen. Die Vergütung des Ausrichters umfasst alle vom Ausrichter für den Aussteller für die Durchführung der Veranstaltung erbrachten Haupt- und Nebenleistungen. Die Vergütung für die Hauptleistungen ist aus der Anmeldung zu ersehen und umfasst insbesondere die Standmiete, Planungs- und Organisationsleistungen, die Einbindung des Ausstellers in das Werbekonzept der Messe/ Ausstellung, die Vermittlung von veranstaltungsbezogenen Verträgen mit Dritten, die Erbringung von veranstaltungsbezogenen Dienstleistungen sowie vom Ausrichter zu erbringende Leistungen des Standbaus und die Bereitstellung der technischen Voraussetzung. Die weiteren Kosten für die auf Antrag des Ausstellers erbrachten Nebenleistungen, wie insbesondere das Bereitstellen von für den Bezug von Gas, Wasser, Strom, Internet oder sonstiger Telekommunikation notwendigen Versorgungsanlagen, zusätzliche Standbauleistungen oder die Vermietung von Mobilien, sind Teil der Vergütung des Ausrichters. Von Dritten im Zusammenhang mit der Veranstaltung erbrachte Leistungen für den Aussteller sind nicht Teil der vertraglichen Verpflichtungen des Ausrichters und auch nicht Teil der Vergütung des Ausrichters, auch wenn die Erbringung dieser Leistungen durch den Ausrichter vermittelt wurde. Der Fachbandsbeitrag wird je überlassenen Quadratmeter netto berechnet und auf der Gesamt-Rechnung zur Vergütung gesondert ausgewiesen. Der Fachverbandsbeitrag ist nicht Teil der Vergütung des Ausrichters.
- (3) Der Aussteller ist verpflichtet die im Vertragsformular dargestellten und vereinbarten Zahlungen zu leisten. Die HINTE Expo & Conference GmbH stellt dem Aussteller die jeweiligen Teilvergütungs-Zahlungen in Rechnung. Diese sind innerhalb von 14 Tagen fällig. Die Frist beginnt mit Ablauf des Tages, an dem die Zustellung der Rechnung an den Aussteller erfolgt.
- (5) Gerät ein Aussteller mit seiner Zahlung in Verzug, ist die HINTE Expo & Conference GmbH berechtigt, nach vorheriger Mahnung, ohne Stellung einer Nachfrist, über die nicht vollständig bezahlten Messestände anderweitig zu verfügen.
- (6) Sollten der Aussteller, seine Angestellten, Vertreter oder Subunternehmer es versäumen, ihr gesamtes Eigentum zu entfemen oder die Räumlichkeiten (gemäß den im Ausstellerhandbuch festgelegten Zeiten) am letzten Tag der Ausstellung aus irgendeinem Grund nicht zu räumen, muss der Aussteller der HINTE Expo & Conference GmbH für alle Verluste (einschließlich Folgeschäden), Kosten, Ansprüche, Klagen, Verfahren, Forderungen und Ausgaben entschädigen, die dadurch entstehen.

§ 4 Zusatzleistungen

- (1) Es können Zusatzleistungen (Enhanced Show Guide Listing, Enhanced Website Listing und Combo Enhanced Package) kostenpflichtig hinzugebuht werden. Der Aussteller wird über mögliche Zusatzleistungen und Add-ons gesondert von dem Ausrichter, den mit ihr verbundenen Unternehmen im Sinne von §§ 15 ff. AktG oder deren Dienstleistern informiert.
- (2) Der Aussteller wird per E-Mail dazu aufgefordert, die für seine Einträge und Zusatzleistungen erforderlichen Angaben (Firma, Gesellschaftsform, Kontaktdaten etc.) zu machen und Materialien zu über-

senden (Texte, Bilder, Online-Präsentationen etc.). Dabei wird er auch über den Eingabeprozess und den veranstaltungsbezogenen Einsendeschluss informiert.

- (3) Liegen zum jeweiligen Einsendeschluss keine oder lediglich unvollständige Angaben/Materialien vor, werden die bei der Anmeldung zur aktuellen Veranstaltung vom Aussteller angegebenen Basisdaten (Name, Adresse, Kontaktdaten) übernommen. Der Ausrichter übernimmt keine Haftung für deren Aktualität, Richtigkeit oder Vollständigkeit.
 - (4) Der Ausrichter hat das Recht, die erhobenen personen- und unternehmensbezogenen Daten zum Zweck der Eintragungen gemäß Zusatzleistungen an die mit ihm verbundenen Unternehmen im Sinne von §§ 15 ff. AktG und ihre bzw. deren Dienstleister weiterzugeben. Ferner dürfen diese Daten gespeichert und ggf. bei einer erneuten Ausstellung weiter genutzt werden.
 - (5) Der Aussteller erklärt sich damit einverstanden, dass er aufgrund der Zusatzleistungen Anfragen über Systeme oder via E-Mail von Dritten erhalten kann. Die Ausrichter prüft diese Anfragen nicht und übernimmt die bezüglich keine Haftung; sie haftet insbesondere nicht für den Umgang von Dritten mit den Angaben des Ausstellers. Der Aussteller darf die Daten, die er über Anfragen Dritter erhält, ausschließlich für eine vertragliche bzw. vorvertragliche Kommunikation nutzen. Die Nutzung zur Zusendung von unerwünschter Werbung/ Spam ist nicht gestattet.
 - (6) Die vom Aussteller übermittelten Angaben und Materialien dürfen nicht gegen geltendes Recht verstoßen und insbesondere nicht die Rechte Dritter verletzen. In diesem Zusammenhang ist insbesondere zu beachten, dass dem Aussteller für alle übermittelten Texte, Bilder, Marken und Kennzeichen sowie für alle Lizenzen die entsprechenden Nutzungsrechte vorliegen und die Nutzung von Marken Dritter als Suchbegriff ohne entsprechende Gestattung untersagt ist. Der Aussteller stellt den Ausrichter und die mit ihr verbundenen Unternehmen im Sinne von §§ 15 ff. AktG von sämtlichen Ansprüchen Dritter auf erstes Anfordern hin frei, die gegen diese im Zusammenhang mit der Rechtswidrigkeit seiner Angaben und/oder Materialien erhoben werden sollten. Die Freistellung beinhaltet auch den Ersatz der Kosten, die durch eine Rechtsverfolgung/-verteidigung, ggf. auch unter Einsatz von Patentanwälten, entstehen.
 - (7) Der Ausrichter prüft die Angaben und Materialien des Ausstellers nicht auf ihre Rechtmäßigkeit. Wird der Ausrichter von einer möglichen Rechtsverletzung in den Angaben oder Materialien des Ausstellers - und damit seinem Auftritt in den Medien der DeutscheVET - in Kenntnis gesetzt, kommt sie ihren entsprechenden Verpflichtungen nach. Wenn der Ausrichter nach juristischer Prüfung der Sach- und Rechtslage zu dem Ergebnis gelangt, dass eine Rechtsverletzung vorliegt, kann sie alle betroffenen Leistungen einstellen und den Aussteller in den betroffenen Medien sperren. Eine Preisreduzierung oder Kostenerstattung wird dadurch nicht begründet; Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Gleiches gilt, wenn der Ausrichter durch eine gerichtliche Entscheidung von einer Rechtsverletzung in den Angaben oder Materialien des Ausstellers in Kenntnis gesetzt wird. Kommt ein Gericht nachfolgend zu einem anderen Ergebnis als der Ausrichter im Rahmen ihrer Prüfpflicht oder wird eine gerichtliche Entscheidung bezüglich einer Rechtsverletzung des Ausstellers durch eine spätere gerichtliche Entscheidung aufgehoben, so steht dem Aussteller gegenüber dem Ausrichter ebenfalls kein Anspruch auf Preisreduzierung, Kostenerstattung oder Schadensersatz zu.
 - (8) Ein Rücktritt des Ausstellers ist für sämtliche Zusatzleistungen ausgeschlossen.
 - (9) Wird der Ausrichter von einer möglichen Rechtsverletzung durch den Auftritt des Ausstellers auf der Messewebsite in Kenntnis gesetzt, kommt sie ihren entsprechenden Verpflichtungen nach. Kommt der Ausrichter nach juristischer Prüfung der Sach- und Rechtslage zu dem Ergebnis, dass der Auftritt des Ausstellers auf der Messewebsite eine Rechtsverletzung begründet, kann der Ausrichter die gebuchte Zusatzleistung einstellen und den Aussteller auf der Messewebsite sperren. Eine Rückerstattung der Kosten für eine gebuchte Zusatzleistung erfolgt in diesem Fall nicht. Wird eine gerichtliche Entscheidung bezüglich einer Rechtsverletzung des Ausstellers durch eine in einem Rechtsmittelverfahren ergangene spätere gerichtliche Entscheidung aufgehoben, so steht dem aufgrund der früheren gerichtlichen Entscheidung zu Recht gesparten Aussteller gegenüber dem Ausrichter, und insbesondere bezüglich der Einstellung der Zusatzleistung, kein Schadensersatzanspruch zu.
- ## § 5 Haftungsausschluss; Höhere Gewalt; Corona; Rücktrittsvorbehalt
- (1) Eine Haftung der HINTE Expo & Conference GmbH ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung der HINTE Expo & Conference GmbH oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen der HINTE Expo & Conference GmbH beruhen; dies gilt ebenfalls nicht für sonstige Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung der HINTE Expo & Conference GmbH oder auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen der HINTE Expo & Conference GmbH beruhen.
 - (2) Höhere Gewalt; Ausfall der Präsenzmesse wegen Corona oder anderen pandemiebedingten Umständen
 - (a) Höhere Gewalt
 - (3) Höhere Gewalt bezeichnet Ereignisse oder Umstände aller Art, die sich der angemessenen Kontrolle der HINTE Expo & Conference GmbH oder des Ausstellers entziehen, zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses weder vorliegen noch vorhersehbar waren, und trotz gebotener Sorgfalt beider Parteien weder behoben, abgewendet, verrechnet, verhandelt oder anderweitig überwunden werden können und bezeichnet, unter Berücksichtigung des Vorstehenden, Ereignisse oder Umstände oder das Zusammentreffen derselben vergleichbarer Art. Sie kann insbesondere, aber nicht abschließend, vorliegen bei Naturkatastrophen wie Überschwemmungen, Erdbeben, Blitzschlag, Hagel und ähnlichen Unfällen; Kriegen und innere Unruhen; Reisewarnungen des Auswärtigen Amtes, Arbeitskämpfen (Streik/Aussperrung); Brand und Pandemien. Ist die HINTE Expo & Conference GmbH durch höhere Gewalt an der Erfüllung einer vertraglichen Pflicht gehindert, so zeigt die HINTE Expo & Conference GmbH dem Aussteller diesen Umstand unverzüglich unter Benennung der Pflichten an, an deren Erfüllung sie gehindert ist oder sein wird. Nach Abgabe dieser Anzeige ist die HINTE Expo & Conference GmbH von der Erfüllung der Pflichten befreit, solange die höhere Gewalt sie daran hindert. Bei Eintritt eines Ereignisses höherer Gewalt bemühen sich die Parteien, ihre Verpflichtungen aus dem Vertrag so weit wie möglich zu erfüllen und bemühen sich jederzeit nach besten Kräften, den Vertrag anzupassen. Der Aussteller hat in diesem Fall weder Anspruch auf entgangenen Gewinn wenn Nichtteilnahme an der Präsenzveranstaltung noch auf Schadensersatzzahlungen für den Nichtesatz oder die Unterauslastung seiner Mitarbeiter sowie sonstige Aufwendungen wie beispielsweise Beherbergungskosten, Kommunikations- und Marketingkosten.
 - (4) Corona / Pandemie
- Aufgrund der Corona-Pandemie oder einer vergleichbaren Pandemie-lage kann es zu kurzfristigen Änderungen der gesetzlichen Vorschriften und zu behördlichen Änderungen, Weisungen und Einschränkungen für Präsenzveranstaltungen kommen. Für den Fall, dass die Präsenzmesse Corona-bedingt oder Pandemiebedingt durch die HINTE Expo &

The following Trade Fair and Exhibitor Conditions govern the terms and conditions for participation as an exhibitor at the trade fair DeutscheVET 2024, which is organized by HINTE Expo & Conference GmbH, Bannwaldallee 60, 76185 Karlsruhe (hereinafter: HINTE Expo & Conference GmbH). No contractual obligation to the organizer of DeutscheVET 2024, the German Vet Limited., London, is established by the conclusion of the Trade Fair and Exhibitor Contract. The contractual partner is HINTE Expo & Conference GmbH.

§ 1 Scope of Application; Acknowledgement of the Trade Fair and Exhibition Conditions

- (1) The following conditions apply to exhibitors and the organizer of the trade fair. The individual contractual agreements between the exhibitor and the organizer always take precedence over the General Exhibition and Exhibitor Conditions. The General Trade Fair and Exhibitor Conditions shall in turn be supplemented by the following conditions, which in case of doubt or in the event of contradiction to these conditions shall apply subordinately but additionally - in the order listed below:
 - (a) For all exhibitors:
 - (aa) the exhibitor information (description of services and price list) for DeutscheVET, is available at <https://deutsche.vetshow.com/>
 - (bb) the data protection regulations of HINTE Expo & Conference GmbH, are available at <https://deutsche.vetshow.com/>
 - (b) For the exhibitors at the physical fair:
 - the Hygiene and Infection Protection Concept of the Bundeslandes Nordrhein-Westfalen and the City of Dortmund, available at <https://deutsche.vetshow.com/>
 - specifications of the Bundeslandes Nordrhein-Westfalen and the City of Essen.
- (2) By registering, the exhibitor acknowledges the provisions covered by the scope of application as binding for himself and his vicarious agents. In the event of conflicting clauses on the part of the contractual partner, the General Terms and Conditions of HINTE Expo & Conference GmbH shall take precedence. These will not become part of the contract.

§ 2 Offer and acceptance / Conclusion of contract

- (1) The exhibitor shall receive an individual offer from HINTE Expo & Conference GmbH on request. This will contain the specific service description and all specific costs.
- (2) The use of technical standards, dimensions, drawings and illustrations of the stand areas and/or the conference rooms, as well as descriptions of the exhibition stands in the offer, provides only to describe and illustrate and does not constitute a guarantee of any properties.
- (3) The offer is limited to 10 days, commencing at the end of the day on which the offer is delivered to the exhibitor. On expiry of this period, HINTE Expo & Conference GmbH shall be free to dispose of all contractual elements described in the offer.
- (4) The contract shall be concluded upon acceptance of the offer by the exhibitor. This acceptance is made by the legal signing of the registration form.
- (5) Upon receipt of the confirmation of admission or the invoice from the exhibitor, by letter, fax or electronic transmission (email, for example), the contract between the organizer and the exhibitor is concluded (hereinafter referred to as „participation contract“). The organizer shall decide on the admission of the exhibitors and the individual exhibits, if necessary with the cooperation of the organizer. The organizer may exclude individual exhibitors from participation for objectively justified reasons, in particular if the available space is insufficient. If necessary to achieve the purpose of the event, the organizer may restrict the event to certain groups of exhibitors, suppliers and visitors. Exclusion of competitors may neither be demanded nor promised.

§ 3 Prices and terms of payment; payment on account

- (1) The prices valid at the time of conclusion of the contract are those quoted by HINTE Expo & Conference GmbH, based on the exhibitor information for DeutscheVET 2024.
- (2) The organizer is entitled to demand payment for services carried out. The remuneration includes all main and ancillary services rendered by the organizer for the exhibitor for the execution of the event. The remuneration for the main services can be seen from the application and includes in particular the stand rental, planning and organizational services, the integration of the exhibitor in the advertising concept of the trade fair/exhibition, the mediation of event-related contracts with third parties, the provision of event related services as well as stand construction services to be provided by the organizer and the provision of the technical requirements. The additional costs for ancillary services provided at the request of the exhibitor, such as the provision of essential supply systems for the purchase of gas, water, electricity, Internet or other telecommunications, additional stand construction services or the rental of furniture, are part of the remuneration of the organizer. Services provided to the exhibitor by third parties in connection with the event are not part of the contractual obligations of the organizer and are not part of the remuneration of the organizer, even if the provision of these services was arranged by the organizer. The trade association fee will be calculated net per square metre provided and shown separately on the total invoice for remuneration. The trade association fee is not part of the remuneration of the organizer.
- (3) The exhibitor is obliged to make the payments presented and agreed upon in the contract form.
- (4) HINTE Expo & Conference GmbH shall invoice the exhibitor for the respective partial payments. These shall be due within 14 days. The period shall commence at the end of the day on which the invoice is delivered to the exhibitor.
- (5) Should an exhibitor default on payment, HINTE Expo & Conference GmbH shall be entitled to dispose of the previously requested exhibition stands after prior warning, without granting a grace period.
- (6) If exhibitor, its employees, agents or subcontractors fail to remove all of their property or fail to vacate the premises (in accordance with the times specified in the Exhibitor's Manual) on the last day of the Exhibition for any reason, Exhibitor shall indemnify HINTE Expo & Conference GmbH for all losses (including consequential losses), costs, claims, actions, proceedings, demands and expenses incurred thereby.

§ 4 Additional services

- (1) Additional services (such as Enhanced Show Guide Listing, Enhanced Website Listing and Combo Enhanced Package) can be booked for an additional fee. The exhibitor will be informed separately about possible additional services and add-ons by the organizer, its affiliated companies as outlined by §§ 15 ff. AktG (German Stock Corporation Act), or their service providers.
- (2) The exhibitor will be requested, by e-mail, to provide the details required for their entries and additional services (company, company form, contact details, etc.) and to send materials (texts, images, online presentations, etc.). They will also be informed about entry procedures and closing dates.
- (3) In the event that information/data is not available, or is incomplete, by the respective closing date, the basic data provided by the exhibitor at the time of registration (name, address, contact details) will be used. The organizer accepts no liability for their validity, correctness or

completeness.

- (4) The organizer has the right to use the collected personal and company-related data for the purpose of entries in accordance with the Additional Services to the companies affiliated with it, as outlined by §§ 15 ff. AktG (German Stock Corporation Act), or their service providers. Furthermore, this data may be stored and, if necessary, further used in the event of a renewed issue.
- (5) The exhibitor agrees that he may receive enquiries from third parties on the basis of additional services. The organizer accepts no liability for such enquiries or the handling of the exhibitor's details by third parties. The exhibitor may only use the data received via third party enquiries for contractual or pre-contractual communication. The use for sending unsolicited advertising/spam is not permitted.
- (6) The information and materials submitted by the exhibitor must not violate applicable law and, in particular, must not infringe the rights of third parties. In this context, it must be noted that the exhibitor has the corresponding rights of use for all texts, images, brand names and trademarks used, as well as for all licenses, and that the use of third-party brands as search terms is prohibited without corresponding permission. The exhibitor shall indemnify the organizer and its affiliated companies, as outlined by §§ 15 ff. AktG (German Stock Corporation Act) from all claims by third parties, which may be asserted against them in connection with the unlawfulness of his details and/or materials. The indemnity shall also include the reimbursement of costs incurred by a legal prosecution/defense, by using patent attorneys if necessary.
- (7) The organizer does not check the legitimacy of the exhibitor's information and data legally. If the organizer is informed of a possible infringement of the law in the exhibitor's details or data - and thus its appearance in the DeutscheVET media - it shall fulfill corresponding inspection obligations. If, after a legal examination of the situation, the organizer concludes that an infringement of rights has occurred, it may discontinue all affected services of additional service and block the exhibitor in the affected media. This does not constitute a price reduction or reimbursement of costs; claims for damages are excluded. The same applies if the organizer is informed by a court decision of an infringement of the law in the exhibitor's details or data. If a court subsequently comes to a different conclusion than that of the organizer (within the scope of its duty to examine), or if a court decision regarding an infringement of the exhibitor's rights is overturned by a subsequent court decision, the exhibitor shall likewise have no claim against the organizer for a price reduction, reimbursement of costs or damages.
- (8) A withdrawal of the exhibitor is excluded for all additional services.
- (9) If the organizer is notified of a possible infringement of rights by the exhibitor's appearance on the trade fair website, it shall fulfil corresponding inspection obligations. If, after a legal examination of the factual and legal situation, the organizer comes to the conclusion that the exhibitor's appearance on the exhibition website constitutes an infringement of the law, the organizer may discontinue the booked additional service and block the exhibitor on the exhibition website. In this case, the costs for a booked additional service/marketing package will not be refunded. If a court decision regarding an infringement of the exhibitor's rights is overturned by a subsequent court decision issued in appeal proceedings, the exhibitor who was justifiably barred on the basis of the earlier court decision shall have no claim for damages against the organizer - in particular the discontinuation of the additional service.

§ 5 Exclusion of liability; force majeure; Coronavirus; reservation of withdrawal

- (1) Any liability of HINTE Expo & Conference GmbH is excluded. This does not apply to damages arising from injury to life, body or health which are based on a negligent breach of duty on the part of HINTE Expo & Conference GmbH or an intentional or negligent breach of duty by a legal representative or vicarious agent of HINTE Expo & Conference GmbH; nor does it apply to other damages which are based on a grossly negligent breach of duty on the part of HINTE Expo & Conference GmbH or on an intentional or grossly negligent breach of duty by a legal representative or vicarious agent of HINTE Expo & Conference GmbH.
 - (2) Force majeure; cancellation of the physical exhibition due to Coronavirus or other pandemic reasons
 - (a) Force majeure
 - (3) Force majeure refers to events or circumstances of any kind which are beyond the reasonable control of HINTE Expo & Conference GmbH or the exhibitor, which did not exist or were not foreseeable at the time the contract was concluded, and which, despite the care exercised by both parties, cannot be rectified, averted, set off, negotiated or otherwise overcome and, taking into account the foregoing, refers to events or circumstances or the coincidence of the same or a similar kind. It may in particular, but not conclusively, be present in the event of natural disasters such as floods, earthquakes, lightning, hail and similar accidents; wars and civil unrest; travel warnings by the German Foreign Office, industrial disputes (e.g. strikes); fire and pandemics. If HINTE Expo & Conference GmbH is prevented by force majeure from fulfilling a contractual obligation, HINTE Expo & Conference GmbH shall notify the exhibitor of this circumstance without delay, stating the obligations which it is, or will be, prevented from fulfilling. Once this notification has been submitted, HINTE Expo & Conference GmbH shall be released from its obligations for as long as force majeure prevents it from fulfilling them. If a force majeure event occurs, the parties shall endeavour to fulfil their obligations under the contract as far as possible and shall at all times use their best efforts to adjust the contract accordingly. In this case, the exhibitor shall not be entitled to claim any loss of profit due to non-participation in the physical event, nor shall he be entitled to claim damages for the non-participation or under-utilisation of his staff, nor shall he be entitled to claim any other expenses such as accommodation costs, communication and marketing costs.
 - (b) Coronavirus / pandemic situation
- Due to the coronavirus pandemic or a comparable pandemic situation, there may be short-term changes in legal regulations and official changes, instructions and restrictions on attendance (pHINTE) events. In the event that the physical exhibition is cancelled by HINTE Expo & Conference GmbH as a result of coronavirus or pandemic situation, or has to be cancelled, restricted or terminated prematurely due to an official order or by federal, local or state regulations, the same legal consequences apply as if the presence exhibition were cancelled due to force majeure.
- Cancellation by HINTE Expo & Conference GmbH is also subject to coronavirus/pandemic conditions if there are reasons that make further planning and organization of DeutscheVET 2024 impossible, either economically or logistically. Such reasons are particularly, but not conclusively, present if
- in the period 8 weeks before the event, short-term legal changes or official orders are issued that conflict with the trade fair,
 - officially defined infection numbers are reached
 - a ban on accommodation at the venue is issued,
 - travel restrictions for the exhibitors are issued.
 - Official requirements or restrictions regarding quantitative access restrictions for persons exist or will be issued which make DeutscheVET 2024 unacceptable for economic reasons. The decision on this lies exclusively with HINTE Expo & Conference GmbH and will be accepted

Conference GmbH abgesagt oder durch eine behördliche Anordnung oder bundes-, gemeinde-, oder landesrechtliche Vorschrift abgesagt, eingeschränkt oder frühzeitig beendet werden muss, gilt dieselbe Rechtsfolge wie bei einer Absage der Präsenzmesse aufgrund von höherer Gewalt. Corona-/Pandemie-bedingt ist die Absage durch die HINTE Expo & Conference GmbH auch dann, wenn Gründe vorliegen, die eine weitere Planung und Organisation der DeutscheVET 2024 wirtschaftlich oder tatsächlich unmöglich werden lassen. Solche Gründe liegen insbesondere aber nicht abschließend dann vor, wenn

- in dem Zeitraum 8 Wochen vor der Veranstaltung kurzfristige gesetzliche Änderungen oder behördliche Anordnungen erlassen werden, die der Messe entgegenstehen,
- behördlich festgelegte Inzidenzwerte erreicht werden,
- ein Beherbergungsverbot am Veranstaltungsort erlassen wird,
- Reisebeschränkungen für die Aussteller erlassen werden
- Behördliche Auflagen oder Beschränkungen bezüglich mengenmäßiger Zutrittsbeschränkungen für Personen bestehen oder erlassen werden, die dazu führen, dass die DeutscheVET 2024 wirtschaftlichen Gründen untragbar wird. Die Entscheidungskompetenz hierüber liegt ausschließlich bei der HINTE Expo & Conference GmbH und wird von dem Aussteller akzeptiert werden. Sollte ein solcher Umstand eintreten, wird die HINTE Expo & Conference GmbH den Aussteller unverzüglich darüber in Kenntnis setzen.

§ 6 Kündigung

(a) Der Teilnahmevertrag ist befristet. Eine ordentliche Kündigungsmöglichkeit besteht nicht.

(b) Die HINTE Expo & Conference GmbH ist berechtigt, das Mietverhältnis durch außerordentliche, fristlose Kündigung zu beenden, wenn ein schwerwiegender Grund vorliegt. Ein solcher kann insbesondere dann vorliegen, wenn der Aussteller seine vertraglichen oder in diesen Allgemeinen Messe- und Ausstellerbedingung benannten Pflichten verletzt. Dasselbe gilt für den Aussteller, sofern ein wichtiger Grund vorliegt.

§ 7 Anzeigepflicht von Ansprüchen; Verjährung

(a) Ansprüche des Ausstellers gegen die HINTE Expo & Conference GmbH verjähren in einem Jahr, beginnend mit dem Ende des Monats, in den der letzte Tag der Messe fällt.

(b) Alle Ansprüche sind innerhalb einer Ausschlussfrist von sechs Monaten, beginnend mit dem Ende des Monats, in den der letzte Tag der Messe fällt, bei der HINTE Expo & Conference GmbH schriftlich anzuzeigen.

(c) Die Regelungen in § 7 lit a und b entfallen, sofern der HINTE Expo & Conference GmbH vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten zur Last gelegt wird oder die gesetzlichen Regelungen greifen, sofern der Haftungsausschluss aus § 5 (1) dieser AGB nicht gilt.

§ 8 Aufrechnung, Zurückbehaltungsrecht

Der Aussteller kann nur aufrechnen, wenn die Gegenforderung unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist. Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts ist der Aussteller nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

§ 9 Änderungsvorbehalt

(1) Die HINTE Expo & Conference GmbH behält sich eine Änderung dieser AGB aus wichtigem Grund ausdrücklich vor.

(2) Ein wichtiger Grund liegt insbesondere dann vor, wenn der HINTE Expo & Conference GmbH das Festhalten an Verträgen mit Dritten nicht mehr zugemutet werden kann. Sollte ein solcher Grund eintreten, wird die HINTE Expo & Conference GmbH für einen, mindestens gleichwertigen, Ersatz des Dritten sorgen.

(3) Eine Änderung der AGB wird dem Aussteller bekannt gegeben.

§ 10 Besondere Bestimmungen

(1) Hausrecht; Hausordnung; Hygienekonzept

(a) Das Hausrecht übt während der Dauer der Messe und der Auf- und Abbauzeiten die HINTE Expo & Conference GmbH aus, das umfasst auch die Standflächen und die Konferenzräume. Der HINTE Expo & Conference GmbH und ihren Erfüllungsgehilfen ist jederzeit Zutritt zu gewähren. Ihren Anweisungen sind Folge zu leisten.

(b) Die HINTE Expo & Conference GmbH behält sich vor, eine Hausordnung mit Hinweisen, Terminen und besonderen Bestimmungen zu erlassen und spätestens mit Standzuteilung an den Aussteller zu übergeben.

(c) Der Aussteller ist verpflichtet, dass zum Zeitpunkt der Durchführung der Messe vorliegende Hygienekonzept auf seiner Standfläche umzusetzen.

(2) Zuteilung Standflächen; Änderung der Standflächen Die Zuteilung der einzelnen Standflächen erfolgt durch die HINTE Expo & Conference GmbH und richtet sich nach dem Konzept der Messe und nach bereits vorgenommenen Reservierungen. Auf den Zeitpunkt des Vertragsschlusses zwischen der HINTE Expo & Conference GmbH und dem Aussteller kommt es nicht an. Die Einteilung wird spätestens 8 Wochen vor Messebeginn bekannt gegeben.

(3) Verbindliche Auf- und Abbauzeiten

(a) Der Aufbau beginnt am Mittwoch, 05.06.2024 um 7:00 Uhr und endet am Donnerstag, 06.06.2024 um 22:00 Uhr.

(b) Der Abbau beginnt am Samstag, 08.06.2024 um 18:00 Uhr und endet am Montag, 10.06.2024 um 22:00 Uhr.

(c) Der Auf- und Abbau des Messestandes darf nur innerhalb der offiziellen Zeiten vorgenommen werden.

(4) Standgestaltung; Betrieb des Standes

(a) Die Kontaktdaten des Ausstellers sind jederzeit sichtbar am Stand anzubringen.

(b) Zum Zwecke eines einheitlichen Gesamtbildes ist der Aussteller dazu angehalten, die Vorgaben des Ausrichters einzuhalten. Diese sind in dem Dokument Standbau enthalten.

(c) Der Aussteller ist verpflichtet, den Stand während der gesamten Dauer der Messe besetzt zu halten.

(5) Pflichten des Ausstellers

(a) Der Aussteller ist verpflichtet, die ihm überlassene Standfläche in einem dem vertragsgemäßen Gebrauch entsprechenden Zustand zu halten und diese schonend und pfleglich zu behandeln.

(b) Der Aussteller ist verpflichtet, die von ihm genutzte Standfläche samt Zubehör und die von ihm eingebrachten Gegenstände jederzeit ausreichend zu bewachen oder anderweitig für die Bewachung Sorge zu tragen. Dies gilt insbesondere bei einer Gefahrelage.

(c) Die Anmeldung und Gebührensabrechnung bei der GEMA (Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte) ist Angelegenheit des Ausstellers. Auf Verlangen der HINTE Expo & Conference GmbH hat der Aussteller den Nachweis der Entrichtung der GEMA Gebühren zu erbringen.

(d) Der Aussteller hat sicherzustellen, dass das Hygienekonzept auf seiner Standfläche zu jeder Zeit eingehalten wird. Das umfasst auch die Auf- und Abbauzeiten.

(e) Eine Gebrauchsüberlassung der Standfläche an Dritte ist nicht gestattet. Das gilt auch für Mitaussteller.

(g) Die Abgabe von Speisen und Getränken an Standbesucher darf nur unentgeltlich erfolgen. Die Abgabe von Speisen und Getränken muss den Vorgaben des Hygienekonzeptes der MESSE Dortmund und den Anordnungen des Landes Nordrhein-Westfalen entsprechen.

(h) Dem Aussteller obliegt die Einhaltung aller brandschutzrechtlichen,

polizeilichen und gewerberechtlichen Vorschriften und / oder Vorgaben betreffend seine Standfläche.

(i) Werbung jedweder Art, insbesondere die Ansprache der Besucher und die Verteilung von Werbemitteln, ist nur innerhalb der eigenen Standfläche gestattet. Der Betrieb von Lautsprecheranlagen, Musik-/Lichtbildarbeiten und AV Medien jeder Art – auch zu Werbezwecken – durch den Aussteller bedarf ausdrücklicher Genehmigung durch den Veranstalter und ist rechtzeitig im Vorfeld anzumelden. Die Vorführungen von Maschinen, akustischen Geräten, von Lichtbildgeräten und Moden, auch zu Werbezwecken, kann im Interesse der Aufrechterhaltung eines geordneten Messe-/Ausstellungsbetriebes auch nach bereits erteilter Genehmigung eingeschränkt oder widerrufen werden.

(6) Haftung des Ausstellers

(a) Der Aussteller haftet für alle Schäden, die durch ihn oder durch die ihm zurechenbaren

Dritten fahrlässig oder vorsätzlich verursacht werden.

(b) Verschuldensunabhängige Haftung

Der Aussteller haftet verschuldensunabhängig für Schäden aus denjenigen Gefahrenbereichen, die ihre Ursache ausschließlich in seiner Sphäre haben und außerhalb des von der HINTE Expo & Conference GmbH beherrschbaren Bereichs liegen. Dazu gehören insbesondere, aber nicht abschließend:

- Schäden, die infolge eines unsachgemäßen Gebrauchs der Standfläche eintreten
- das Abhandenkommen eingebrachten Zubehörs wegen unzureichender Sicherung oder mangelnder Bewachung
- Schäden, die infolge der Nichteinhalten der Ausstellerpflichten aus diesen AGB entstehen.

Die verschuldensunabhängige Haftung wird dem Grunde nach begrenzt auf das typischerweise im Rahmen von Haftpflichtversicherungen versicherbare Risiko zum Zeitpunkt der Schadenentstehung. Zudem wird die Haftung der Höhe nach begrenzt auf den typischerweise im Rahmen von Haftpflichtversicherungen versicherbare Risiko.

(c) Dem Aussteller wird der Abschluss einer entsprechenden Versicherung dringend nahegelegt.

§ 11 Besondere Bestimmungen: Präsentationen / Workshops / Vorträge

Unbeschadet der übrigen Bestimmungen gilt § 10 für Aussteller, die Präsentationen, Workshops und/oder Vorträge auf der Präsenzmesse und/oder auf der virtuellen Messe abhalten:

(1) Die Themen für die Präsentationen, Workshops und Vorträge sind der HINTE Expo & Conference GmbH 4 Monate vor dem Veranstaltungstermin zu übermitteln.

(2) Der HINTE Expo & Conference GmbH ist ein Ansprechpartner zu benennen, der für die Durchführung der Präsentationen, Workshops und Vorträge des Ausstellers verantwortlich ist.

(3) Der Aussteller stellt sicher, dass alle Präsentationen, Workshops und Vorträge pünktlich beginnen und beendet werden.

(4) Die genutzten Räume pünktlich zu übernehmen und im Rahmen des geltenden Hygienekonzepts zu übergeben. Die überlassenen Räumlichkeiten sind ausschließlich zum vertraglich vereinbarten Zweck zu nutzen.

(5) Der Aussteller hat in eigener Verantwortung und auf eigene Kosten sicherzustellen, dass er die technischen Voraussetzungen für die Durchführung seiner Präsentation, seines Workshops oder Vortrags erfüllt.

§ 12 Bildrechte und sonstige gewerbliche Schutzrechte

(1) Das gewerbsmäßige Fotografieren, Zeichnen und Filmen innerhalb des Messe-/Ausstellungsgeländes ist nur den vom Ausrichter zugelassenen Unternehmen und Personen gestattet.

(2) Die Bildberichterstattung über die Messe/Ausstellung in Presse, Rundfunk und den digitalen Medien bedarf einer vorherigen Akkreditierung durch den Ausrichter.

(3) Der Ausrichter ist berechtigt, zum Zwecke der Eigenwerbung während der laufenden Veranstaltung Fotografien, Zeichnungen und Filmaufnahmen zu fertigen. Das Veröffentlichung von Abbildungen einzelner Exponate bedarf der vorherigen Zustimmung des Ausstellers.

(4) Sämtliche vom Ausrichter zur Verfügung gestellte Werbe- und Pressematerialien (Logos, Fotografien, Pläne, etc.) dürfen nur zum Zwecke der Eigenwerbung des Ausstellers mit seiner Teilnahme an der Messe/Ausstellung oder zum Zwecke der Berichterstattung in Presse, Rundfunk und den digitalen Medien verwendet werden.

(5) Die Ausstellung von Exponaten, welche gegen die am Ort der Messe/Ausstellung geltenden Urheber-, Marken-, Design-, Patent- oder sonstigen gewerblichen Schutzrechte verstoßen, ist untersagt. Im Falle einer nachgewiesenen Verletzung gegen die vorstehende Regelung ist der Ausrichter berechtigt, das Vertragsverhältnis aus wichtigem Grund zu kündigen.

(6) Sofern der Ausrichter vom Inhaber eines Schutzrechts, welches durch ein Exponat eines Ausstellers verletzt wird, unmittelbar in Anspruch genommen wird, kann der Ausrichter vom Aussteller die Freistellung von den Kosten seiner diesbezüglichen rechtlichen Verteidigung verlangen.

§ 13 Sonstige Vereinbarungen, Schlussbestimmungen

(1) Gerichtsstand

Sofern der Aussteller Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, ist Karlsruhe ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis mit dem Kunden oder aus diesen Allgemeinen Messe- und Ausstellungsbedingungen unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten.

(2) Hinweis zum Urheberrecht

Alle durch die HINTE Expo & Conference GmbH erarbeiteten Inhalte unterliegen dem umfassenden, gesetzlichen Urheberrecht. Alle Rechte bleiben vorbehalten.

(3) Schriftformerfordernis von Abreden. Weitere Abreden der Parteien sind schriftlich abzufassen.

(4) Änderungsvorbehalt

Die HINTE Expo & Conference GmbH behält sich das Recht vor, diese AGB aufgrund sachlicher Gründe abzuändern. Diese Gründe können bestehen aus Gesetzesänderungen, Änderungen der Rechtsprechung, behördlichen Anordnungen, Allgemeinverfügungen oder Veränderungen der wirtschaftlichen Verhältnisse.

(5) Salvatorische Klausel

Soweit eine oder mehrere Klauseln unwirksam sind oder werden, werden die Übrigen hiervon nicht berührt.

(6) Für die Auslegung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen und aller übrigen Bedingungen sind der deutsche Text und das deutsche Recht maßgebend.

Kontaktinformationen

Vertragspartner: HINTE Expo & Conference GmbH, Bannwaldallee 60, 76185 Karlsruhe

Geschäftsführer: Daniel Katzer, Bernhard Klump

by the exhibitor.

Should such a circumstance arise, HINTE Expo & Conference GmbH will inform the exhibitor immediately.

§ 6 Termination

(a) The participation contract is time limited. There is no ordinary possibility of termination.

(b) HINTE Expo & Conference GmbH shall be entitled to terminate the lease by extraordinary termination without notice if there is a serious, legitimate reason.

Such a reason may exist in particular if the exhibitor breaches his contractual obligations or those specified in these General Terms and Conditions. The same applies to the exhibitor, if there is a serious, legitimate reason.

§ 7 Obligation to notify claims; statute of limitations

(a) Any claims of the exhibitor against HINTE Expo & Conference GmbH shall be subject to a limitation period of one year, commencing at the end of the month in which the last day of the fair falls.

(b) All claims must be notified in writing to HINTE Expo & Conference GmbH within a preclusive period of six months, beginning at the end of the month in which the last day of the fair falls.

(c) The provisions of § 7 (a) and (b) shall not apply if HINTE Expo & Conference GmbH is accused of willful or grossly negligent conduct or if the statutory provisions apply, unless the exclusion of liability under § 5 (1) of these General Terms and Conditions.

§ 8 Offsetting, right of retention

The exhibitor may only offset if the counterclaim is undisputed or has been legally established. The exhibitor shall only be entitled to exercise a right of retention insofar as his counterclaim is based on the same contractual relationship.

§ 9 Reservation of right of modification

(1) HINTE Expo & Conference GmbH expressly reserves the right to amend these General Terms and Conditions for good cause.

(2) Good cause shall be deemed to exist in particular if HINTE Expo & Conference GmbH can no longer reasonably be expected to adhere to contracts with third parties. Should such a reason arise, HINTE Expo & Conference GmbH shall provide an equivalent replacement for the third party.

(3) The exhibitor shall be notified of any changes to the General Terms and Conditions.

§ 10 Special conditions

(1) House rules; house regulations; hygiene policy

(a) HINTE Expo & Conference GmbH shall exercise the host building's rights for the duration of the trade fair and the set-up and dismantling periods, which shall also include the stand areas and the conference rooms. HINTE Expo & Conference GmbH and its vicarious agents must be granted access at all times. Their instructions must be followed.

(b) HINTE Expo & Conference GmbH reserves the right to issue house rules containing instructions, dates and specific conditions, and to hand them over to the exhibitor by the time the stand is allocated at the latest.

(c) The exhibitor is obliged to implement the hygiene policy in place on his stand area at the time of the fair.

(2) Allocation of stand areas; alteration of stand areas

The allocation of the individual stand areas is carried out by HINTE Expo & Conference GmbH and is based on the concept of the fair and on reservations already made. The time at which the contract is concluded between HINTE Expo & Conference GmbH and the exhibitor is irrelevant. The allocation will be announced at least 8 weeks before the start date of the fair.

(3) Binding set-up and dismantling times

(a) Set-up begins on Wednesday, 05.06.2024 at 7:00 and ends on Thursday, 06.06.2024 at 22:00.

(b) Dismantling begins on Saturday, 08.06.2024 at 18:00 and ends on Monday, 10.06.2024 at 22:00.

(c) Construction and dismantling of the stand may only be carried out within the official times.

(4) Stand design; operation of the stand

(a) The exhibitor's contact details must be visibly displayed on the stand at all times.

(b) For the purpose of an overall, uniform image, the exhibitor is required to comply with the specifications of the organiser. These are included in the Stand Construction document.

(c) The exhibitor is obliged to keep the stand occupied for the entire duration of the fair.

(5) Obligations of the exhibitor

(a) The exhibitor shall be obliged to keep the stand space made available to him in a condition corresponding to its contractual use and to treat it with care and attention.

(b) The exhibitor shall be obliged to adequately guard the stand area used by him, including accessories and the objects brought in by him, at all times or to take care of the security. This applies in particular in the event of a hazardous situation.

(c) The exhibitor is responsible for registration and payment of fees with the GEMA (Society for musical performing and mechanical reproduction rights). At the request of HINTE Expo & Conference GmbH, the exhibitor shall provide proof of payment of the GEMA fees.

(d) The Exhibitor shall ensure that the hygiene concept on his stand area is complied with at all times. This also includes the set-up and dismantling times.

(f) The stand space may not be handed over to third parties. This also applies to co-exhibitors.

(g) Food and drinks may only be supplied to stand visitors free of charge. Food and beverages must be provided in accordance with the hygiene concept of MESSE Dortmund and the regulations of the state of Nordrhein-Westfalen.

(h) The exhibitor is responsible for compliance with all fire protection, police and trade law regulations and / or specifications concerning his stand area.

(i) Advertising of any kind, in particular addressing visitors and distributing advertising material, is only permitted within the exhibitor's own stand area. The operation of loudspeaker systems, music/photo presentations and AV media of any kind – also for advertising purposes – by the exhibitor requires the express permission of the organizer and must be registered in good time in advance. In the interest of maintaining orderly trade fair/exhibition operations, the demonstration of machines, acoustic equipment, photographic equipment and fashions, also for advertising purposes, may be restricted or revoked even after permission has already been granted.

(6) Liability of the exhibitor

(a) The exhibitor shall be liable for all damages caused by him or by third parties attributable to him, whether negligently or intentionally.

(b) Strict liability

The exhibitor shall be liable, without fault, for damage arising from those areas of risk which are exclusively within his sphere of responsibility and lie outside that which is controlled by HINTE Expo & Conference GmbH. This includes in particular, but not conclusively:

- Damage that occurs as a result of improper use of the stand area
 - the loss of accessories due to inadequate security or lack of guarding
 - Damage resulting from the non-compliance with the exhibitor's obligations under these general terms and conditions. Strict liability is limited to typical risk insurable under liability insurance policies at the time the damage occurs. In addition, liability is limited to the amount of risk typically insurable under liability insurance policies.
- (c) The exhibitor shall be urgently advised to take out appropriate insurance.

§ 11 Special conditions: Presentations / workshops / lectures

Notwithstanding the other provisions, § 10 shall apply to exhibitors who hold presentations, workshops and/or lectures at the physical fair and/or at the virtual fair:

(1) The topics for the presentations, workshops and lectures must be submitted to HINTE Expo & Conference GmbH 4 months before the date of the event.

(2) HINTE Expo & Conference GmbH must be provided with a contact person responsible for the implementation of the exhibitor's presentations, workshops and lectures.

(3) The Exhibitor shall ensure that all presentations, workshops and lectures begin and end on time.

(4) The used rooms must be taken over punctually and handed over in accordance with the outlined hygiene protocol. The premises are to be used exclusively for the contractually agreed purpose.

(5) The exhibitor shall ensure the responsibility, at his own expense, that he meets the technical requirements for the performance of his presentation, his workshop or lecture.

§ 12 Image rights and other industrial property rights

(1) Commercial photography, images and filming within the fair/exhibition grounds is only permitted to companies and persons authorized by the organizer.

(2) Photo coverage of the trade fair/exhibition in press, radio and digital media requires prior accreditation by the organizer.

(3) The organizer is entitled to produce photographs, images and film recordings for the purpose of self-promotion during the event. The publication of illustrations of individual exhibits requires the prior consent of the exhibitor.

(4) All advertising and press materials provided by the organizer (logos, photographs, plans, etc.) may only be used for the purpose of the exhibitor's own advertising with his participation in the trade fair/exhibition or for the purpose of reporting in the press, radio and digital media.

(5) It is prohibited to exhibit anything which violates copyrights, trademarks, designs, patents or other industrial property rights applicable at the location of the trade fair/exhibition. In the event of a proven violation of the above provision, the organizer is entitled to terminate the contractual relationship for good cause.

(6) If a claim is made directly against the organizer by the owner of an industrial property rights infringed by an exhibitor's exhibit, the organizer can demand that the exhibitor indemnifies them against the costs of his legal defense in this respect.

§ 13 Other agreements, final conditions

(1) Place of jurisdiction

If the exhibitor is a merchant, legal entity under public law, or special fund under public law, Karlsruhe shall be the exclusive place of jurisdiction for all disputes arising directly or indirectly from the contractual relationship with the customer or from these General Terms and Conditions of Trade and Exhibition.

(2) Note on copyright

All content developed by HINTE Expo & Conference GmbH is subject to comprehensive statutory copyright law. All rights are reserved.

(3) Written requirements for agreements Further agreements between the parties must be made in writing.

(4) Subject to change HINTE Expo & Conference GmbH reserves the right to amend these General Terms and Conditions for factual reasons. Such reasons may consist of changes in the law, changes in case law, official directives, general decrees or changes in economic circumstances.

(5) Divisibility clause

If one or more clauses are or become invalid, the remaining clauses are not affected.

(6) The German wording and German law shall be binding for the interpretation of the General Terms and Conditions and all other terms and conditions.

Contact information

Contractor: HINTE Expo & Conference GmbH, Bannwaldallee 60, 76185 Karlsruhe

Managing Director: Daniel Katzer, Bernhard Klump

Datenschutzerklärung / Data protection information

Die von dem Aussteller angegebenen Informationen werden erfasst und in der Datenbank der HINTE Expo & Conference GmbH gespeichert. Die HINTE Expo & Conference GmbH verwendet die Daten des Ausstellers zur Durchführung der Veranstaltung. Die Adresse, die E-Mail-Adresse und die Betriebsangaben des Ausstellers werden zum Zwecke der Durchführung der Veranstaltung von der HINTE Expo & Conference GmbH an die Messe Dortmund weitergegeben, auf deren Gelände die Veranstaltung durchgeführt wird, sowie die Messeaufbauten Werner Klos GmbH & Co. KG, die den Systemstandbau durchführt, soweit der Aussteller Systemstandbau bucht. Die HINTE Expo & Conference GmbH gibt personenbezogene Daten des Ausstellers an Dritte weiter, soweit dies für die Erfüllung des Vertrages zwischen dem Aussteller und der HINTE Expo & Conference GmbH erforderlich ist. Die Adresse, die E-Mail-Adresse und die Betriebsangaben des Ausstellers werden genutzt, um den Aussteller über Veranstaltungen der HINTE Expo & Conference GmbH postalisch oder per E-Mail zu informieren. Der Aussteller ist jederzeit berechtigt, der werblichen Verwendung seiner Daten zu widersprechen. Hierzu kann sich der Aussteller an datenschutz@hinte-messe.de wenden.

Bei Fragen zum Datenschutz: www.hinte-expo.com

The information provided by the exhibitor is recorded and stored in the database of HINTE Expo & Conference GmbH. HINTE Expo & Conference GmbH may use the exhibitor's data, including business details, for the purpose of conducting the event. The data will be transferred to external service providers, who will also process it outside the EU. The address, the e-mail address, and the details of the exhibitor shall be forwarded by HINTE Expo & Conference GmbH to Messe Dortmund, on whose property the event is being held, and Messeaufbauten Werner Klos GmbH & Co. KG, which undertakes standard exhibition stand construction (assuming this service has been booked), for the purpose of running the event. HINTE Expo & Conference GmbH shall only pass personal data to third parties where necessary in order to fulfil the contract between the exhibitor and HINTE Expo & Conference GmbH. The address, email address and business details will be used to inform the exhibitor by post or e-mail about HINTE Expo & Conference GmbH events. The Exhibitor is entitled to refuse permission for their data to be used for promotional purposes. The exhibitor should contact datenschutz@hinte-messe.de in order to refuse such permission.

For questions regarding data protection: www.hinte-expo.com